

Der Löwe, der Eber und die Geier
(nach Äsop)

... oder warum nachgeben (manchmal) klüger ist

Sandra Knorr, LAA

1. Aussagen des amtlichen Hauptschullehrplans

Die Unterrichtseinheit „Der Löwe, der Eber und die Geier (nach Äsop)“ wird dem Lehrplanpunkt „5.2.4 Zugang zu literarischen Texten finden“¹ zugeordnet. Die Schüler sollen „ausgewählte Beispiele literarischer Texte [...] kennen lernen und kreativ umsetzen“². Als dafür geeignete Textsorte wird unter anderem die „Fabel“³ vorgeschlagen.

Im Fachprofil des Faches Deutsch steht, dass sich die Schüler durch „einen aktiven Umgang mit Gedichten, epischen Klein- und Großformen sowie dramatischen Texten [...] eine literarische Grundbildung“⁴ erarbeiten sollen. Die Fabel eignet sich für unerfahrene Leser, wie dieser 5. Klasse, gut dafür.

Die Sequenz „Fabeln“ trägt also essentiell dazu bei, dass die Schüler die Kernkompetenz „verschiedene literarische Texte und Textarten kennen lernen und sie mithilfe verschiedener Arbeitstechniken und Erschließungshilfen inhaltlich untersuchen“ erringen können. Speziell werden die Schüler in der Unterrichtseinheit einen Text „erleben, z. B. hören, lesen, vorlesen“, „Ort, Zeit, Personen und Handlung herausstellen“ und „sich in literarische Figuren einfühlen und mit ihren Motiven und Verhaltensweisen auseinandersetzen, z. B. [durch] Szenen spielen“⁵.

2. Planung und Begründung des methodischen Verlaufs

Als Einstieg in die Unterrichtsstunde wird ein audio-visueller Impuls in Form eines 30-sekündigen Videos verwendet. Dies dient einerseits dazu, die Erinnerung an den Text der vorigen Stunde zu wecken, andererseits wird dieser Einstieg auf die Schüler sehr motivierend wirken. Aus zeitökonomischen Gründen wurde der Text nämlich schon in der Vorstunde angelesen um unbekannte Worte zu klären.

¹ Lehrplan für die Bayerische Hauptschule

² ebenda

³ ebenda

⁴ ebenda

⁵ ebenda

Danach folgt ein Hörspiel, damit den Schülern der Inhalt der Fabel wieder klar vor Augen steht. Zudem ist das Hören eines Textes eine besondere Möglichkeit Literatur zu erleben.

Nach der Wiederholung des Inhaltes der Fabel, sollen die Schüler durch die erste Erarbeitung, die in arbeitsteiliger Einzelarbeit erfolgen wird, tiefer in die Deutung des literarischen Textes einsteigen. Die Hälfte der Klasse wird sich dem Löwen, die andere Hälfte dem Eber widmen. Dies wurde so geplant, um Zeit zu sparen. Bei der folgenden Ergebnissicherung informieren die Schüler sich gegenseitig über die Ergebnisse ihrer jeweiligen Gruppe. Somit sind danach alle Schüler auf dem gleichen Informationsstand.

In der zweiten Erarbeitung wird, auch auf Grund der nötigen Rhythmisierung, eine Partnerarbeit erfolgen. Zudem bietet sich der Inhalt der Erarbeitung, nämlich einen Dialog zu verfassen, für diese Sozialform an.

In der folgenden Präsentation können die Arbeitsergebnisse angemessen gewürdigt werden. Nach dem Lesen des Originalendes folgt die Texterschließung (Lösung, Wendepunkt, Moral) im Unterrichtsgespräch. Durch die Wippen-Metapher soll deutlich gemacht werden, dass sich die Ausgewogenheit der Tiere zu einer Überlegenheit (im positiven Sinn) des Löwen hin wandelt.

Die Vertiefung findet dann wieder in Partnerarbeit statt, so dass das Ergebnis der vertiefenden Gedankengänge der Schüler anschließend im Rollenspiel vorgestellt werden kann.

Die Arbeitsaufträge werden immer durch eine Folie verdeutlicht. Dadurch können sie besser durchgesprochen und erklärt werden und außerdem können so die Schüler diese, bei Bedarf, ein weiteres Mal nachlesen.

Das Tafelbild soll so gestaltet werden, dass es zum Großteil mit Hilfe von Wortkarten erstellt werden kann. Somit kann es während der Unterrichtsstunde schnell und sauber angefertigt werden.

Als Differenzierung stehen immer Hilfestellungen und Aufgaben für Schnelle bereit.

Die Unterrichtsstunde wird ungefähr 55 Minuten dauern.

3. Ziele

3.1. Grobziel

Die Schüler sollen den Gehalt der Fabel „Der Löwe, der Eber und die Geier“ von Äsop erschließen.

3.2. Feinziele

- Die Schüler sollen den Inhalt der Fabel „Der Löwe, der Eber und die Geier“ von Äsop wiederholen und festigen, indem sie diesen eingangs wiedergeben.
- Die Schüler sollen einen literarischen Text sinnentnehmend lesen, um Eigenschaften der Protagonisten herauszuarbeiten; dies dient dem Verständnis der Fabel.
- Die Schüler sollen ihre Empathiefähigkeit schulen, indem sie sich in Empfindungen literarischer Figuren einfühlen.
- Die Schüler sollen den Gehalt der Fabel verstehen, indem sie einen kreativen Text verfassen.
- Die Schüler sollen die Lösung, den Wendepunkt und die Moral der Fabel erschließen, indem sie einen literarischen Text sinnentnehmend lesen.
- Die Schüler sollen den Gehalt der Fabel verinnerlichen, indem sie die Moral auf ihr eigenes Leben beziehen.

4. Unterrichtsverlauf

Zeit	Phase	Inhalt	Methoden	Medien
2	Ritual	Die Schüler stehen auf und kommen zur Ruhe. Schüler und Lehrerin begrüßen sich. Anschließend wird das Morgengebet gesprochen.	Begrüßung	Gebetwürfel
1	Impuls	Die Schüler sehen und hören, wie ein Löwe und ein Eber kämpfen.	Audio-visueller Impuls	Video „Löwe und Eber“ Laptop, Beamer
2	Hinführung	Die Schüler äußern sich. Sie erkennen, dass das Thema die Fabel „Der Löwe, der Eber und die Geier“	Unterrichtsgespräch	

		sein wird, die in der Vorstunde schon angelesen wurde. Hilfsimpuls: „Du kennst auch den Fachbegriff für diese Textsorte!“		
1	Zielangabe	Die Lehrerin öffnet die Tafel. Dort steht das Thema als Überschrift fixiert.		Tafel
3	Text- begegnung I	Lehrerin: „Wir wollen uns die Fabel noch einmal gemeinsam anhören. Höre gut zu!“ Die Lehrerin spielt ein Hörspiel ab, das den Inhalt der Fabel bis Zeile 21 wiedergibt.	Impuls	Hörspiel
2	Wieder- holung	Lehrerin: „Du kannst nun einiges über den Inhalt der Fabel sagen!“ Die Schüler wiederholen den Inhalt der Fabel. Die Lehrerin unterstützt die Schüler durch Wortkarten und fixiert diese an der Tafel.	Unterrichts- gespräch	Wortkarten Tafel
2	Erarbeitung I	Lehrerin: „Um den Gehalt einer Fabel verstehen zu können, ist es wichtig die Eigenschaften der Tiere gut zu kennen.“ Der Arbeitsauftrag wird mit Hilfe einer Folie besprochen.		Folie „Auftrag 1“ OHP
5		Die Schüler bearbeiten das Arbeitsblatt (Herausarbeiten der Eigenschaften des Löwen und des Ebers). Sowohl Aufgaben für Schnelle, als auch Hilfestellungen liegen bereit.	arbeitsteilige Einzelarbeit	Arbeitsblatt „Eigenschaften“ Differenzierung „Hilfe“, „Schnelle“
2	Sicherung I	Die Eigenschaften der Tiere werden zusammengetragen und an der Tafel fixiert.	Unterrichts- gespräch	Tafel

1		Lehrerin: „Du kannst nun etwas feststellen!“ Die Schüler kommen zur Erkenntnis, dass der Löwe und der Eber gleich stark sind.		
1		Diese Erkenntnis wird durch die Wippen-Metapher an der linken Tafelseite verdeutlicht.		Tafel
1	Überleitung	Lehrerin: „Du weißt nun einiges über die Fabel: Du kennst die Ausgangssituation, die Rede und die Gegenrede. Aber entscheidende Dinge wissen wir noch nicht!“ Die Schüler äußern sich („Wendepunkt“, „Lösung“, „Moral“). Hilfsimpuls: „Denke an den Aufbau einer Fabel!“		Wenn nötig Wortkarten
1	Erarbeitung II	Lehrerin: „Schauen wir mal, ob wir diesen Dingen näher kommen!“	Impuls	
2		Die Lehrerin legt den zweiten Arbeitsauftrag auf Folie auf. Er wird anschließend besprochen.	Unterrichtsgespräch	Folie „Auftrag 2“
5		Die Schüler bearbeiten das Arbeitsblatt. Bei Bedarf erhalten sie eine Hilfestellung.	Partnerarbeit	Arbeitsblatt „Dialog Differenzierung „Hilfe“
3	Präsentation I	Lehrerin: „Ich bin jetzt sehr auf eure Dialoge gespannt!“ Die Schüler tragen diese vor.	Schülervortrag	
1		Lehrerin: „In euren Dialogen sind schon einige Lösungen für die Fabel angeklungen! Wenn wir jetzt das Ende der Fabel lesen, erfahren wir, wie Äsop die Lösung der Fabel	Impuls	

		formuliert hat!“		
2	Text- begegnung II	Die Schüler erhalten den Text mit dem Ende der Fabel. Dieses wird gemeinsam gelesen.	Schülervortrag	Text „Ende der Fabel“
2	Sicherung II	Lehrerin: „Du kennst nun die Lösung der Fabel!“ Die Schüler äußern sich. Die Lösung wird im Tafelbild ersichtlich gemacht.	Unterrichtsgespräch	Tafel
2		Lehrerin: „Wir kennen jetzt noch einen weiteren Bestandteil der Fabel!“ Die Schüler äußern sich zum Wendepunkt. Auch dieser wird im Tafelbild ersichtlich gemacht.		Gelber Pfeil
2		Lehrerin: „Es hat sich jetzt also etwas geändert!“ Die Lehrerin deutet auf die Wippe. Hilfsimpuls: „Nun schaut die Wippe eher so aus!“; „Der Löwe und der Eber haben nun nicht mehr die gleichen Eigenschaften!“		Tafel
2		Lehrerin: „Nun fehlt noch die Moral. Ich bin gespannt ob dir eine passende einfällt!“ Die Schüler äußern sich. Eventuell werden sie durch eine Folie unterstützt. Die Moral wird ebenfalls an der Tafel festgehalten.		Wenn nötig: Folie „Lehren“
1	Vertiefung	Lehrerin: „Vielleicht hast du auch schon mal so eine Situation erlebt. Überlege dir nun eine ähnliche	Impuls	

		Situation zwischen Menschen!“		
2		Der Arbeitsauftrag wird mit Hilfe der Folie besprochen.	Unterrichtsgespräch	Folie „Auftrag 3“
5		Die Schüler notieren ihre Ideen auf einem Arbeitsblatt.	Partnerarbeit	Arbeitsblatt „Rollenspiel“
3	Präsentation II	Einige Schüler tragen ihr Rollenspiel vor.	Rollenspiel	
ca. 8.55 Uhr: Sollbruchstelle				
	Erarbeitung III	Die Schüler überlegen sich einen anderen Schluss zur Fabel (z. B. ein stärkeres Tier kommt ebenfalls zum Wasserloch, ein schwächeres Tier kommt hinzu, die Geier mischen sich ein).	Einzelarbeit	Heft Folie „Auftrag 4“
	Ergebnissicherung	Die Schüler übertragen die Tafelanschrift in ihr <i>fabelhaftes Heft</i> und kleben die Arbeitsblätter ein.		

5. Literaturangaben

- Gattermaier, K., Siebauer, U.: Deutsch in A 4 – Deutschunterricht im Praxisformat. Edition vulpes, 4. erweiterte Auflage, Regensburg 2009
- Greil, J., Kreuz, A.: Umgang mit Texten in Grund- und Hauptschule. Auer, Donauwörth 1976
- <http://www.literaturwissenschaft-online.uni-kiel.de/veranstaltungen/vorlesungen/lessing/Fabellessing2.pdf>, 13.03.2012, 16.09 Uhr
- Auer Deutschbuch 6 – Ein kombiniertes Sprach- und Lesebuch, Auer Verlag GmbH, 1. Auflage, Donauwörth 2005
- Lehrplan für die Bayerische Hauptschule

6. Material:

6.1. Fabeltext

Der Löwe und der Eber

Zur Sommerzeit, da die Hitze einen Durst leiden lässt, kamen ein Löwe und ein Eber gleichzeitig zu einem kleinen Quell, um daraus zu trinken. Sie stritten darum, wer zuerst trinken sollte, und darüber kam es zwischen ihnen zum Kampf auf Leben und Tod. Als sie voneinander abließen, um sich zu verschnafen, sahen sie plötzlich, wie Aasgeier dasaßen und warteten, welcher von ihnen wohl fiele, um ihn dann zu fressen. Da gaben sie ihren Zwist auf und sprachen: »Besser, dass wir Freunde werden als Futter für Geier und Raben.«

So ist es schön, Streit und Zwist beizulegen, wenn sie schließlich Gefahr für alle mit sich bringen.

6.2. Arbeitsblätter und Tafelbild: Siehe nachfolgende Dokumente!



Lies die Fabel „Der Löwe, der Eber und die Geier“ (nach Äsop) noch einmal gut durch.

Suche dabei nach Eigenschaften, die den Löwen gut beschreiben. Notiere dir auch die Zeilen, in denen du die Informationen gefunden hast.

Denke daran: Adjektive beschreiben Lebewesen besonders gut!

Zeile	Eigenschaft des Löwen

Für Schnelle

Suche auch nach den Eigenschaften des Ebers!

Zeile	Eigenschaft des Ebers

Überlege dir, wer den Kampf wohl gewinnen wird! Begründe!

Ich glaube, dass

Hilfe:

Lies in den Zeilen 3, 6, 11 und 15 genauer nach!



Hilfe:

Lies in den Zeilen 3, 6, 11 und 15 genauer nach!



Hilfe:

Lies in den Zeilen 3, 6, 11 und 15 genauer nach!



Hilfe:

Lies in den Zeilen 3, 6, 11 und 15 genauer nach!



Hilfe:

Lies in den Zeilen 3, 6, 11 und 15 genauer nach!



Hilfe:

Lies in den Zeilen 3, 6, 11 und 15 genauer nach!



Hilfe:

Lies in den Zeilen 3, 6, 11 und 15 genauer nach!



Hilfe:

Lies in den Zeilen 6, 8, 13 und 17 genauer nach!



Hilfe:

Lies in den Zeilen 6, 8, 13 und 17 genauer nach!



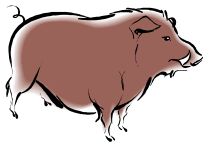
Hilfe:

Lies in den Zeilen 6, 8, 13 und 17 genauer nach!



Hilfe:

Lies in den Zeilen 6, 8, 13 und 17 genauer nach!



Hilfe:

Lies in den Zeilen 6, 8, 13 und 17 genauer nach!



Hilfe:

Lies in den Zeilen 6, 8, 13 und 17 genauer nach!



Hilfe:

Lies in den Zeilen 6, 8, 13 und 17 genauer nach!



Hilfe:

Lies in den Zeilen 6, 8, 13 und 17 genauer nach!

Stellt euch vor, ihr würdet als Geier am Himmel über dem Löwen und dem Eber kreisen und das Geschehen am Wasserloch beobachten.

Schreibt einen Dialog (Gespräch zwischen zwei Personen) über das, was euch dabei durch den Kopf geht! Nutzt dazu die Sprechblasen.

Meldet euch, wenn ihr Hilfe braucht!

Fertig?
Übt im Flüsterton den Dialog vorzutragen!

r (nach Äsop)	Datum:
---------------	--------



Überlegt euch so eine Situation **zwischen Menschen**. Vielleicht habt ihr selbst schon einmal so etwas erlebt oder beobachtet.

Denkt euch dazu ein Rollenspiel aus!



Das will ICH sagen (1.Spieler)	Das will ICH sagen (2.Spieler)

Tipp: Schneidet die Karten aus, dann könnt ihr sie mit zum Vorspielen nehmen und ablesen, wenn ihr nicht mehr weiter wisst!

Hilfe:

Mögliche solche Situationen wären:

Du stehst an einem heißen Sommertag schon ewig an der Eisdiele an. Als du endlich an der Reihe bist und dein Eis bestellen möchtest, drängelt sich jemand vor und will dir das letzte Eis wegschnappen...

Stell dir vor, es gibt einen PC. Zwei Kinder kommen gleichzeitig in das Zimmer und wollen beide am Computer spielen. Sie können sich nicht einigen, wer nun das Gerät nutzen darf...

Schüler einer Ganztagesklasse sollen sich in der Z-Stunde selbstständig in zwei Gruppen aufteilen und ausmachen, welche Gruppe als erstes in den PC-Raum darf. Zuerst können sie sich nicht einigen...

Hilfe:

Mögliche solche Situationen wären:

Du stehst an einem heißen Sommertag schon ewig an der Eisdiele an. Als du endlich an der Reihe bist und dein Eis bestellen möchtest, drängelt sich jemand vor und will dir das letzte Eis wegschnappen...

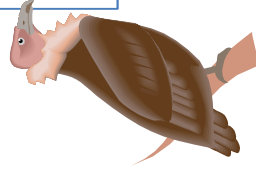
Stell dir vor, es gibt einen PC. Zwei Kinder kommen gleichzeitig in das Zimmer und wollen beide am Computer spielen. Sie können sich nicht einigen, wer nun das Gerät nutzen darf...

Schüler einer Ganztagesklasse sollen sich in der Z-Stunde selbstständig in zwei Gruppen aufteilen und ausmachen, welche Gruppe als erstes in den PC-Raum darf. Zuerst können sie sich nicht einigen...

Der Löwe, der Eber und die Geier (nach Äsop)



- durstig
- hochnäsiger
- gebieterischer
- stark



**Treffen zwischen Löwe und Eber
an einem heißen, trockenen Sommertag**

Streit um Wasser

Kampf um Leben und Tod

Geier schauen zu

Keiner kann den Kampf gewinnen!

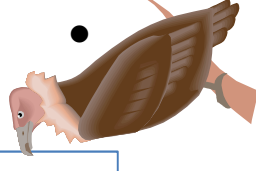
Der Löwe erkennt die Unsinnigkeit des Kampfes

und einigt sich mit dem Eber

Der Klügere gibt nach!



- durstig
- klug
- hartnäckig
- stark



--	--



